



2020 Beerenauslese Riesling Ried Atzberg - Thomas Machhörndl *streng limitiert*

EB98

Großartige einnehmende Aromen von Orangenesten, Zitrus, Honig - exotische Anklänge, komplexes Süße-Säure-Spiel, druckvoll und konzentrirt am Gaumen, aber stets leichtfüßig und elegant, absolut gelunger Süßwein mit extremen Lagerpotential

Thomas Machhörndl hat bisher schon großartiges geleistet und den Spitzer Atzberg wieder zum Leben erweckt - in absoluter Handarbeit und mit unglaublichem persönlichen Einatz in jeder Form ringt der dem extrem steilen Weinberg Jahr für Jahr eine "leider immer sehr geringe" Mege an einzigartigen Weinen ab - in Kooperation mit dem Weingut Franz Hirtzberger in Spitz werden die Weine dann optimal im Keller fertiggestellt - absolute Unikate und Raritäten - Sein Onkel Ludwig Wöginger war 40 Jahre lang Eigentümer der sehr steilen Lage „Einöd“ am Vorderen Atzberg. 2014 hat er seinem Neffen ist er zum 50. Geburtstag diese Extremlage übergeben. Von der 2,2ha großen ehemaligen „Einöd" waren zu dieser Zeitpunkt 2/3 als Weinberg bewirtschaftet. Das restliche Drittel wird nun per Hand von Thomas Machhörndl rekultiviert und kontinuierlich ausgebaut. Zusätzlich hat er die umliegenden und brach liegenden ehemaligen Weingärten erworben Auch diese werden Schritt auf Schritt rekultiviert: aus diesem verwaldeten Teil des Vordern Atzbergs wird ein einheitliche Weinberg. Es sollen dort in höchster Qualität Trauben für Smaragde der Weinsorten Grüner Veltliner und künftig zusätzlich Riesling reifen.



Machhörndl, Thomas

Ludwig Wöginger war 40 Jahre lang Eigentümer der sehr steilen Lage „Einöd“ am Vorderen Atzberg.

2014 hat er seinem Neffen Thomas Machhörndl zum 50. Geburtstag diese Extremlage übergeben.

Von der 22 a großen ehemaligen „Einöd" waren zu diesem Zeitpunkt 2/3 als Weinberg bewirtschaftet.

Das restliche Drittel wird nun per Hand von Thomas Machhörndl rekultiviert und kontinuierlich ausgebaut.

Zusätzlich hat Thomas Machhörndl die umliegenden und brach liegenden ehemaligen Weingärten erworben.

Auch diese werden Schritt auf Schritt rekultiviert: aus diesem verwaldeten Teil des Vordern Atzbergs wird ein einheitlicher Weinberg.

Es sollen dort in höchster Qualität Trauben für Smaragde der Weinsorten Grüner Veltliner und künftig zusätzlich Riesling reifen

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.